

Gottesdienst-Termine

- 03.03. 11.15 Uhr Gottesdienst
Predigt:
OKR Frank Kopania, Leiter
der Abteilung Auslands-
arbeit der EKD
- 06.03. 19.00 Uhr ökum. Aschermittwochs-
Liturgie mit Fisch-Essen,
kath. Pfarrzentrum,
Pr. Vernadskogo 103/3/139
- 10.03. 11.15 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
- 16.03. ab 10.30 Uhr Kinderbibeltag in der **DSM**
14.30 Uhr Gottesdienst in der Aula
- 24.03. 11.15 Uhr Gottesdienst
- 31.03. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe
- 07.04. 11.15 Uhr Gottesdienst
- Am 14.04. findet kein Gottesdienst statt.
- 21.04. 11.15 Uhr Gottesdienst
am Ostersonntag mit
anschl. Osterbrunch
- 28.04. 11.15 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
- 05.05. 11.15 Uhr Gottesdienst
- 12.05. 11.15 Uhr Gottesdienst
- 19.05. 11.15 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
- 24.05. 20.00 Uhr Taizé-Gottesdienst
(Freitag) in der **Pfarrwohnung**
- 02.06. 11.15 Uhr Gottesdienst

*Unsere Gottesdienste finden, wenn nicht anders
angegeben, im Botschaftssaal, Mosfilmowskaja Ul.
56, statt. Gleichzeitig gibt es Kindergottesdienst.*

Kontakt

Pfarrerin Aljona Hofmann
Prospekt Vernadskogo 103/3/26 (**Pfarrwohnung**)
119526 Moskau
Telefon +7 495 433 22 95
info@emmausgemeinde-moskau.de

Vertrauensausschuss

Siggi Geike, Pfn. Aljona Hofmann, Frederik Klauster-
meyer, Tim Lassen, Regina Snell, Natalja Sorokina,
Martina Steglich, Huberta von Fritsch

Homepage

www.emmausgemeinde-moskau.de

Mitglied werden

In Auslandsgemeinden wird niemand automatisch Mit-
glied, da es kein Einwohnermeldeamt gibt, das Ihre Da-
ten durch Ummeldung weiterleitet. Deshalb bitten wir
Sie, sich selbst in der Emmausgemeinde anzumelden
(z.B. direkt über die Homepage) und damit zu bekunden,
dass hier kirchliches Leben besteht und gewünscht wird.
Wenn Sie sich unserer Gemeindegruppe zugehörig
fühlen und getauft sind, sind Sie bei uns als Mitglied
herzlich willkommen!

Als Mitglied werden Sie in besonderer Weise darüber
informiert, was in der Gemeinde gerade ansteht. Sie
können an der Gemeindeversammlung teilnehmen und
dort das aktive und passive Wahlrecht ausüben.

Wir bitten Sie dann, die Gemeinde mit einem
monatlichen Gemeindebeitrag nach Ihren Möglichkeiten
zu unterstützen. Ihr regelmäßiger finanzieller Beitrag ist
eine der Grundlagen für das Fortbestehen unserer
Gemeindegruppe hier in Moskau.

Konto: Kirchenamt der EKD
IBAN: DE05 5206 0410 0000 6600 00
BIC: GENODEF1EK1
Stichwort: Emmausgemeinde Moskau



Frühjahr 2019 Info-Flyer



Die reinste Form
des Wahnsinns ist es,
alles beim Alten zu belassen
und zu hoffen,
dass sich etwas ändert.

Albert Einstein

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Emmausgemeinde,

fragen Sie sich vielleicht, was der Spruch von Einstein auf der Vorderseite mit dem Bild darüber zu tun hat? Nun, vor uns liegt eine vielfältige, facettenreiche Zeit, vielleicht auch eine Zeit des Widerspruchs gegen das „Weiter so!“

Am 06. März ist Aschermittwoch, der Beginn der Fastenzeit, Start für viele, die sieben Wochen bis Ostern anders zu leben als sonst, auf etwas zu verzichten und/oder etwas Neues auszuprobieren. Auf jeden Fall ist es eine Zeit, die Veränderungen ermöglicht.

„Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen!“ - so lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche. Keine fake news mehr, kein Schönreden, auch kein sanftes, wohlgefälliges Schwindeln, sondern offen



reden, ehrlich sein: mit den Kollegen und Kolleginnen, in der Ehe, bei uns auf dem Compound ...

Könnten Sie sich das vorstellen? Was würde das mit uns machen? Würden wir uns dann nur noch angiften und beleidigen? Oder eher vorsichtiger sein mit unserer Wortwahl, ganz nach dem Motto: Ich muss nicht alles sagen, was wahr ist, aber was ich sage, muss wahr sein? Vielleicht tut uns mehr Ehrlichkeit ja gut. Wer weiß? Probieren wir es aus, sieben Wochen ohne Lügen!

Ostern ist in diesem Jahr erst am 21. April. Da ist hier in Moskau ja schon fast Frühling! Ostern ist das Fest des neuen Lebens. Es ist jetzt vielleicht noch verborgen. Aber es wächst. Dieses zu entdecken, wäre doch eine Aufgabe für die vor uns liegende Zeit, finden Sie nicht auch?

Es grüßt Sie Ihre Pfarrerin Aljona Hofmann

Gleich zweimal Besuch von der Evangelischen Kirche in Deutschland ...

werden wir im März bekommen: vom 02. bis zum 04. März kommt Herr Frank Kopania, der neue Leiter der Abteilung Auslandsarbeit der EKD, in Begleitung von Dirk Stelter, Referent für Mittel-, Ost- und Südosteuropa der selben Abteilung, nach Moskau und auch in unsere Emmausgemeinde.

Herr Kopania möchte sich vor Ort ein Bild über das kirchliche Leben in Russland machen. Am 03.03. wird er in unserem Gottesdienst die Predigt halten. Beim Kirchenkaffee im Anschluss würde er gern mit uns als Gemeinde ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung an alle, dabei zu sein!



Vom 27. bis zum 31. März 2019 kommt Herr Dirk Stelter erneut zu uns, dieses Mal in Begleitung von Frau Dorothea Braeuer, Personalreferentin der EKBO, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, meiner Heimat-Landeskirche.

Im vierten Jahr der Entsendung wird bei allen Auslandspfarrern/innen das Programm „Beraten und Begleiten durch Besuch“ durchgeführt, „um mit ihnen gemeinsam ihre Arbeit zu reflektieren und Perspektiven für ihren weiteren Dienst zu entwickeln“, so heißt es in der entsprechenden Richtlinie der EKD.



Frau Braeuer und Herr Stelter werden mich in dieser Zeit begleiten, z.B. im von mir zu haltenden Religionsunterricht an der DSM und auch im Konfirmandenunterricht hospitieren und einen Gottesdienst besuchen. Es wird Gespräche mit dem Schulleiter der DSM, dem Kirchenvorstand, Mitarbeitern der deutschen Botschaft und anderen Personen geben.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, unsere Gäste persönlich - etwa im Gottesdienst - kennenzulernen. Nur so erhalten sie einen authentischen Eindruck vom Leben in unserer Gemeinde und in dieser Stadt.

Ihre Aljona Hofmann

Herzliche Einladung zum Kinderbibeltag ...

... am Samstag, dem 16. März, 10.30 Uhr bis 15.00 Uhr in der DSM.



Kinder von der 1. bis zur 7. Klasse sind herzlich willkommen, den etwas eigenwilligen Propheten Jona kennenzulernen. Anmeldungen gibt es auf unserer Homepage, in der DSM und bei Pfarrerin Hofmann und Pfarrer Vierhock.